

Übersicht über unsere Kompetenzen - Gleichstellungskommission 2025

Name	Gesine Fuchs	Samson Rentsch	Étienne Rembold	Gina Vega	Martina Dvoracek	Sabrina Lisi	Jelena Nikles	Ledwina Siegrist
Mailadresse	post@gesine-fuchs.net ; gesine.fuchs@hslu.ch	rentschsamson@gmail.com	e.rembold@hotmail.com	info@ginavega.ch	martina.dvoracek@gmx.net (bitte nicht die ...@aarau.ch-Adresse verwenden)	mail@sabrinalisi.ch	jelena.nikles@proitera.ch	siegrist.ledwina@gmail.com
Telefon	079 653 07 56	079 723 65 45	079 900 03 63	079 958 35 75	079 630 70 01	076 823 13 12	079 825 72 12	077 441 81 24
bevorzugtes Kommunikationsmittel	Konkretes, Schnelles: Telefon, sonst Mail, bitte auf beide Adressen	Konkretes, Schnelles: Telefon, sonst Mai	ideal: per Mail, Chat (Telegram,iMessage sehr gut erreichbar, Threema relativ gut erreichbar),eingeschränkt erreichbar:Telefon	Mail/ Threema / Telefon	ideal: per Mail Für Dringendes: Threema, Signal Do-Mo: per Telefon erreichbar	wichtig/dringend Handy: Anruf/Message; sonst Mail	Mail	ideal: per Mail, Chat (Telegram,iMessenger, Signal), Telefon nur wenn sehr wichtig
Stärken	Schreiben; analysieren: strukturieren; übersetzen	organisieren, strukturieren, analytisch, kritisches Feedback geben	analysieren, möglichst positive/wertschätzende/achtsame Kommunikation (miteinander statt gegeneinander), nachaktiv, spontan, recht flexibel, kreativ, pragmatisch, lösungsorientiert, Humor, inklusiv orientiert (möglichst alle berücksichtigen/einbeziehen), sachlich orientiert, vermittlungsorientiert	kritischer analytischer Blick, Strategieentwicklung und -Umsetzung, Projektleitung, inklusive Perspektive auf verschiedenen Ebenen --> Intersektionalität, reflektiert, sehr gute Kenntnisse diskriminierende Erfahrungen von Betroffenen auf insektionelle Ebene plus von Verwaltung und Beratungsstellen	zuhören, miteinander denken und weitervertiefen, Empathie von der Ideenentwicklung - Konzeptionierung bis zur Umsetzung, Brückenschlag zur Praxis (Verwaltung, Privatwirtschaft, NGO), berufliches Netzwerk, langer Atem, Sensibilisierung von Stakeholdern	out of the box- und vernetztes Denken, lösungsorientiert, Beratung, Kreativität, innovativ, Diversitätssensibilität, analytisch und beziehungsorientiert zugleich, Räume/Gefässe kreieren für ein Miteinander	Strategische und unternehmerische Denkweise, interkulturelle Kompetenz, wertschätzende Führung, zielorientiert und umsetzungsstark	Sensitivity Reading, kritisch analytischer Blick, Vernetzung und Netzwerkorientiert, Vermittlung zwischen verschiedenen Personengruppen, Effizienz
Expertise/Fachwissen	Politikwissenschaft, Gleichstellungspolitik im allgemeinen und besonderen, Partizipation, Erwerbsleben, Politik. Umfassende Forschungserfahrung mit quali + quanti Methoden, 3 Jahre Fachstelle für Gleichstellung BL	Soziale Arbeit (Offene Kinder- und Jugendarbeit) LGBTIQ+ Landschaft Schweiz Beratung von Fachstellen und Politiker*innen zu LGBTIQ+ Themen Interkantonaler Blick zu LGBTIQ+ und Gleichstellungspolitik (Massnahmenpläne etc.) LGBTIQ+ un Schulkontext (Vermittlung Grundwissen / Förderung eines vielfältigen Schulklimas)	Akademischer Hintergrund: Gender Studies, Gesellschaftswissenschaften, Wissenschaftsforschung, Psychologie, Game Studies (/Medienwissenschaften), Beratung von NGOs und KMUs in genderinkluisiven Formulierungen, Beratung von Lernenden/Studierenden bei Projektarbeiten zum Thema Trans*, Vokabular rund um "LGBT+" Themen	Studium Soziologie und Ethnologie mit Schwerpunkte Rassismus, Diskriminierung, Diversity, Integration / Migration. Antirassismus Trainerin mit intersektionellem Ansatz. Beratung von Organisationen hinsichtlich Öffnung der Institutionen, Diversity-Strategie, von empowerment zu Power-sharing, Partizipation, Kapitalismus	Studium Geographie, Stadtentwicklung, Weiterbildungen: Unternehmensführung, Mediation 20 Jahre Co-Geschäftleitung des eigenen Büros mit 12 Mirarbeitenden, Beruflicher Fokus: Mobilitätsplanung, Gender Planning, z.T. Stadt- und Raumplanungsfragen, Partizipationsmethoden, Begleitung von Veränderungsprozessen	Psychologie, Pädagogik, Bildungswissenschaften, Supervision und Coaching, sexuelle Bildung, szensiche Kreation. Konkreter: sozialökologische Resilienz, psy. Gesundheit, Bildungsgerechtigkeit, Diversitätskompetenz für Einzelpersonen/Gruppen und Institutionen, Theater (Regie und Schauspiel)	Unternehmensführung und Organisationsentwicklung, Sozialarbeit, Angehörigenberatung, Vereinbarkeit Familie und Beruf, Eldercare, Leadership	Akademischer Hintergrund: MA Gender Studies, Gesellschaftswissenschaften, klinische Sexualtherapeutin, Fachperson sexuelle Gesundheit in Bildung und Beratung SGCH, Erwachsenenbildung
Spezialgebiete	Osteuropa	Partizipative Prozesse mit Kindern und Jugendlichen Schulungen im LGBTIQ+ Bereich Schul- und Erwachsenenbildung	inter-,trans- und postdisziplinäre Herangehensweise, Machtverhältnisse im Zusammenhang mit Körperlichkeit und normativen Zuschreibungen, (De-)Konstruktion von Normen, Verknüpfung der individuellen psychologischen Ebene mit gesellschaftlichen Betrachtungsansätzen aus Gesellschaftswissenschaften, Medien- und Diskursanalyse, empirische Forschung (Quantitativ- Qualitative Methoden), Akteur-Netzwerk-Theorie, Systemtheorie, Human Enhancement/ Body modification, Cis-Heteronormativität, Reflexion und Aufhebung von Dualismen (Natur vs. Kultur, Krankheit vs. Gesundheit etc.), Inklusion/Diversity/Gendermainstreaming (je nachdem, aus welcher Argumentation man welchen Begriff bevorzugt), "LGBT+" Themen (Themen, die Personen jenseits von Cis-Heteronormativität betreffen), Faszination für interne/externe Kommunikation + Corporate Identity, Corporate Communications + PR (Sozial-/Wirtschaftspsychologie), Vorliebe für Meta-Ebene, Virtuelle Welten und Spiele, Belohnungs-/ und	Intersektionalität / Mehrfachdiskriminierung / Inklusion- Struktureller und institutioneller Diskriminierung	Co-Leitung / Vorstandsarbeit / Aktivitstin in diversen NGOs (Lares, Läbigi Stadt, Pro Velo, Mieterverband, Grünes Bündnis Bern etc.), Politische Erfahrung (Legislative Stadt Bern) eigene Migrationsgeschichte	Sozialökologische Resilienz, Diversitätskompetenz, Trauma- und Diskriminierungssensibilität	Chancengleichheit und Diversity in Organisationen, Verbindung von sozialer Verantwortung und wirtschaftlicher Robustheit, Interkulturelle Zusammenarbeit und Integration, Implementierung agiler und zukunftsfähiger Strukturen in KMU	• Sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte • Sexualpädagogik, -beratung und Sexualtherapie • Geschlechtsspezifische Gewalt •Erziehung und Bildung • "(Be-)hinderung" und Sexualität • "LGBT+" Themen
vertretene "Anspruchsgruppen"	Wissenschaft, weisse grauhaarige Cis-Hetero-Frauen, Eingewanderte	LGBTIQ+ Lokale und nationale LGBTIQ+ Community	Vernetzung im Bereich "LGBT+", expliziter Einsatz für Gleichstellung, die sich an alle Menschen richtet	Rassismusbetroffene, Betroffenen von Mehrfachdiskriminierung, Menschen mit Migrationsgeschichte	Nutzerinnen und Nutzer des öffentlichen Raumes	Vernetzt in der Bildungslandschaft (v.a. BS, zT ZH (va. Stiftung Mercator "Gender*Rollen")), Fachbeirat KALEIO Magazin; Redakteur*in bei Geschlechtergerechter.ch; Vorstand Junges Theater Basel	Frauen mit Betreuungs- und Care-Verantwortung, Frauen in Führungsfunktionen, Menschen mit Migrationshintergrund	Vernetzung im Bereich "LGBT+" vorallem in den Bereichen Kunst/Kultur und Regenbogenfamilien, Wissenschaft